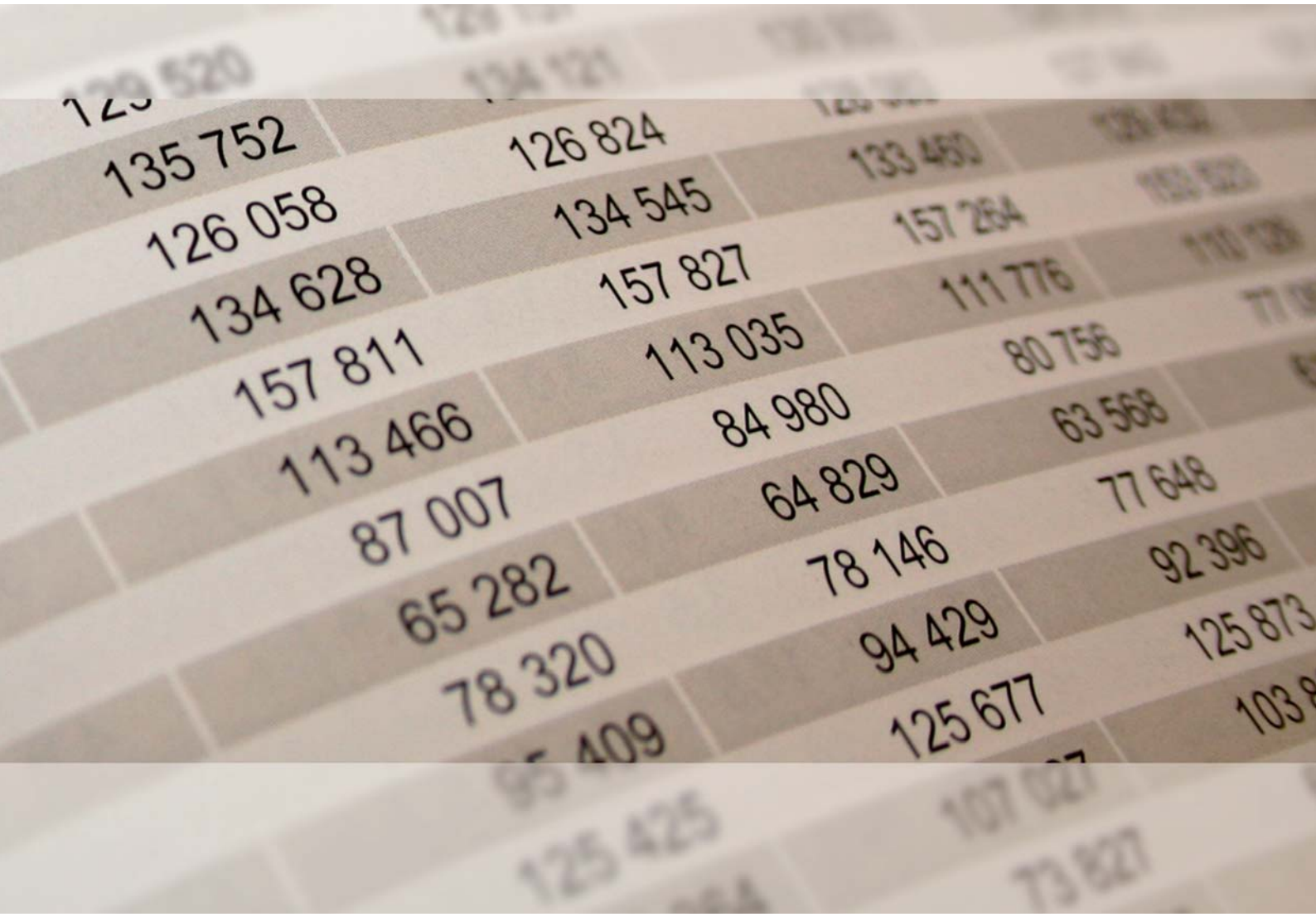
RheinlandPfalz
STATISTISCHES LANDESAMT

2011

STATISTISCHE BERICHTE



Statistik nutzen

Personenverkehr mit Bussen und Bahnen im 4. Vierteljahr 2010

Kennziffer: H I - vj 4/10 · Bestellnr.: H1073 201044 · ISSN: 1430-5127

Inhalt

Seite

Vorbemerkungen 3

Definitionen 3

Tabellen

Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkahrsarten und Verkehrsmitteln im 4. Vierteljahr 2010…….…….. 4

Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkahrsarten und Verkehrsmitteln 1. bis 4. Vierteljahr 2010……..…… 5

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt in der Fachserie 8, Reihe 3.1 veröffentlicht.

Zeichenerklärung
(nach DIN 55301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
-	nichts vorhanden (genau Null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl

Vorbemerkungen

Ziel der Statistik
Die Erhebung dient als Grundlage für eine Vielzahl von verkehrspolitischen Entscheidungen und Maßnahmen der obersten Verkehrsbehörden des Bundes und der Länder. Außerdem werden die Ergebnisse benötigt für internationale Vergleiche im Rahmen der Statistiken der Europäischen Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen (UNECE) und für das verkehrsstatistische Programm der EU.

Rechtsgrundlage
Rechtsgrundlage der Statistik ist das Verkehrsstatistikgesetz (VerkStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Februar 2004 (BGBl. I S. 318), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. November 2008 (BGBl . I S. 2162), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis
Auskunftspflichtig zu dieser Statistik sind die Inhaberinnen oder Inhaber bzw. die für die Geschäftsführung verantwortlichen Personen der Unternehmen, die als Betriebsführer oder beauftragte Beförderer öffentlichen Personennahverkehr mit Eisenbahnen oder Straßenbahnen (Schienennahverkehr) oder Personennah- oder Personenfernverkehr mit Omnibussen betreiben, und zwar:

- Vierteljährlich: Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste im Jahr befördert haben,
- Jährlich: wie vierteljährlich, zusätzlich noch eine Stichprobe von kleineren Unternehmen, die auf der Grundlage von Ergebnissen einer vorangegangenen fünfjährigen Erhebung ausgewählt wurden,
- Fünfjährlich: alle Unternehmen.

Werden inländische Verkehre von Unternehmen durchgeführt, die ihren Hauptsitz im Ausland haben, so sind für die Erhebung die für die Abwicklung der Verkehre im Inland verantwortlichen Personen auskunftspflichtig.

Definitionen

Beförderungsleistung
Die in Personenkilometern gemessene Beförderungsleistung wird durch Multiplikation der Zahl der Fahrgäste mit den von ihnen zurückgelegten Kilometern (Fahrtweiten) errechnet.

Eisenbahnen
Zu den Eisenbahnen zählen S-Bahnen sowie alle übrigen Eisenbahnen des Nahverkehrs (mit Regionalisierungsmitteln geförderten Eisenbahnverkehre).

Fahrgäste
Als Fahrgäste werden alle Beförderungsfälle gezählt.

Linienfernverkehr mit Omnibussen
In der Regel Überlandlinienverkehre, jedoch nicht Liniennahverkehr. Vollständig einbezogen ist der grenzüberschreitende Linienfernverkehr bzw. Transit- und Auslandslinienfernverkehr.

Liniennahverkehr
Alle Linienverkehre, in denen Fahrgäste mit Straßenbahnen oder Omnibussen überwiegend im Stadt-, Vorort- oder Regionalverkehr befördert werden.

Omnibusse
Zu den Omnibussen zählen Kraftomnibusse die nicht an Schienen oder eine Fahrleitung gebunden sind und nach Bauart und Ausrüstung zur Beförderung von mehr als neun Personen (einschl. Fahrer) geeignet und bestimmt sind.

Straßenbahnen
Stadtbahnen (einschl. Hochbahnen, U-Bahnen und Schwebebahnen) sowie ähnliche Nahverkehrsbahnen. Nicht einbezogen sind Berg- und Seilbahnen.

Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln im 4. Vierteljahr 2010[1)]

Verkehrsart Verkehrsmittel	4. Vierteljahr 2010				
	Unternehmen[2)]	Fahrgäste[3)]	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-quartal	Beförderungs-leistung	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-quartal
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen-kilometer	%
Unternehmen insgesamt					
Liniennahverkehr	40	55 011	-13,6	588 748	-6,4
davon mit:					
Eisenbahnen	4	1 260	-33,5	9 816	-36,1
Straßenbahnen	1	2 900	-63,9	13 569	-66,0
Omnibussen	37	50 851	-5,4	565 364	-1,4
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	40	55 011	-13,6	588 748	-6,4
davon Öffentliche Unternehmen					
Liniennahverkehr	11	31 765	-20,0	202 867	-16,5
davon mit:					
Eisenbahnen	2	360	-63,7	2 816	-65,5
Straßenbahnen	1	2 900	-63,9	13 569	-66,0
Omnibussen	10	28 505	-7,1	186 483	-4,3
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	11	31 765	-20,0	202 867	-16,5
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen					
Liniennahverkehr	7	12 229	-3,3	182 908	0,2
davon mit:					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	7	12 229	-3,3	182 908	0,2
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	7	12 229	-3,3	182 908	0,2
Private Unternehmen					
Liniennahverkehr	22	11 017	-2,7	202 973	0,0
davon mit:					
Eisenbahnen	2	900	-0,4	7 000	-2,8
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	20	10 117	-2,9	195 973	0,1
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	22	11 017	-2,7	202 973	0,0

1) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). - 2) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/ Verkehrsmitteln möglich. - 3) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

Unternehmen, Fahrgäste und Beförderungsleistungen im Schienennahverkehr und im gewerblichen Omnibuslinienverkehr nach Verkehrsarten und Verkehrsmitteln 1. bis 4. Vierteljahr 2010[1)]

Verkehrsart Verkehrsmittel	1. bis 4. Vierteljahr 2010				
	Unternehmen[2)]	Fahrgäste[3)]	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum	Beförderungs-leistung	Veränderung gegenüber dem Vorjahres-zeitraum
	Anzahl	1 000	%	1 000 Personen-kilometer	%
Unternehmen insgesamt					
Liniennahverkehr	40	212 979	-13,8	2 118 168	-7,7
davon mit:					
Eisenbahnen	4	5 245	-26,6	48 030	-25,4
Straßenbahnen	1	10 833	-64,6	52 446	-66,8
Omnibussen	37	197 913	-6,4	2 017 692	-2,7
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	40	212 979	-13,8	2 118 168	-7,7
davon Öffentliche Unternehmen					
Liniennahverkehr	11	119 986	-21,3	809 393	-17,4
davon mit:					
Eisenbahnen	2	1 364	-58,2	10 830	-60,0
Straßenbahnen	1	10 833	-64,6	52 446	-66,8
Omnibussen	10	108 801	-9,8	746 116	-6,2
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	11	119 986	-21,3	809 393	-17,4
Gemischtwirtschaftliche Unternehmen					
Liniennahverkehr	7	45 403	-1,7	684 165	0,1
davon mit:					
Eisenbahnen	-	-	-	-	-
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	7	45 403	-1,7	684 165	0,1
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	7	45 403	-1,7	684 165	0,1
Private Unternehmen					
Liniennahverkehr	22	47 591	-1,9	624 610	-1,2
davon mit:					
Eisenbahnen	2	3 881	0,0	37 200	-0,3
Straßenbahnen	-	-	-	-	-
Omnibussen	20	43 710	-2,0	587 410	-1,2
Linienfernverkehr					
mit Omnibussen	-	-	-	-	-
Insgesamt	22	47 591	-1,9	624 610	-1,2

1) Unternehmen, die mindestens 250 000 Fahrgäste befördert haben (ohne Schienenfernverkehr). - 2) Mehrfachangaben nach Verkehrsarten/ Verkehrsmitteln möglich. - 3) Werden während der Fahrt mehrere Verkehrsmittel eines Unternehmens von einem Fahrgast benutzt, so ist die addierte Fahrgastzahl nach Verkehrsmitteln (Verkehrsmittelfahrten) höher als die Fahrgastzahl im Linienverkehr zusammen (Unternehmensfahrten).

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2011

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.